Bus Wash und Beach Sports Event beim VdFL

Am 5. Juli 2003 fand auf der Sportanlage des VdFL unter Anwesenheit zahlreicher Prominenz wie Bgm. Felix Kozar mit Gattin, die Gemeinderäte Heidi Sommerer, Jasmine Szenczy-Kozar und Roswitha Tschank ein besonderes Ereignis statt, nämlich die Aussenreinigung eines Reisebusses, zu der sich der Vorstand des VdFL bei seiner



Weihnachtsfeier am 6. Dezember 2002 in Form einer Versteigerung verpflichtete.

Die VIP-Gäste, die ihre Karte bereits bei der Weihnachtsfeier erworben hatten, wurden vom als Security-Team agierenden Nachwuchs des VdFL auf die nummerierten VIP-Plätze eingewiesen. Nach der Begrüßung durch Finanzreferent Harald Katzenschläger betraten sechs in roten Badehosen, teils mit Kleiderschürzen, Gummistiefeln, Perücken u.a.m. bekleidete Männer die „Arena“ und legten unter Jubelrufen der Zuschauer mit dem „Bus Wash“ los, dass so manche Hausfrau ob ihrer Fähigkeiten neidisch wurde. Selbstverständlich tat das Publikum das seine dazu: Der verhältnismäßig reine Reisebus wurde mit überreifen Tomaten in die richtige Reinigungsposition versetzt. Bei so viel Einsatz und Elan musste er Busbesitzer Panos Tzanetopulos dann der putzwütigen Männerschar Einhalt gebieten, damit der schöne, nagelneue, silbergraue Reisebus nicht voll Eifers weiss geschrubbt wurde.



Bereits am Vormittag organisierte die VdFL-Jugendreferentin Carina Tschank eine Kinderolympiade, bei der es von Erbsenzielspucken über einen Löffellauf bis zu Sockenschleuderball und Basketball für die Kinder viel Spaß gab. Als Belohnung für die Teilnahme erhielt jedes Kind eine Urkunde. Großes Lob für die ausgezeichnete Organisation gilt Carina Tschank und ihren freiwilligen Helfern.

Beim 3. Beach Sports Event des VdFL, der am 9. August 2003 stattfand, konnte Präsident Horst Sommerer neben zahlreichen Gästen auch Bgm. Felix Kozar und den Präsidenten der SPORTUNION Burgenland, RegRat Kurt Korbatits, begrüßen. Neben dem schon traditionellen Beach Soccer Turnier wurde ein Kindermatch, ein Kids-Karneval mit Maskenparade, ein Damenmatch sowie ein Miniclub - ein Spaß für die Kleinsten während die Eltern entspannt zusehen konnten - durchgeführt. Im Rahmen dieses Events wurde von der Gendarmerie Hornstein ein kriminalpolizeilicher Beratungsdienst und eine kostenlose Fahrradcodierung angeboten. Ein Hit für alle anwesenden Gäste war natürlich wieder der „Food Corner“ mit dem „Lorettanischen Kaffeehaus“, wo so mancher Gast bei guter Stimmung bis in die frühen Morgenstunden verweilte.

UTC - Jugendcamp

Vom 31. Juli bis 2. August 2003 fand auf der Tennisanlage des UTC das schon traditionelle Jugendcamp statt. Wie schon in den Vorjahren nahmen auch diesmal zahlreiche Jugendliche zwischen 6 und 17 Jahren an diesem Tennislehrgang teil. Unter der bewährten Leitung von Gerd Schiffermüller konnten Neulinge in den weißen Sport hineinschnuppern, Fortgeschrittene ihr Können perfektionieren.

Das Camp war wieder mit einem Zeltlager kombiniert, mit dem auch ein breites Rahmenprogramm, an dem die „Youngsters“ viel Spaß hatten, verbunden war.

Das Jugendcamp 2003 war, so wie bisher, wieder ein voller Erfolg.

Grätzelfest bei Fam. Gruber

Bereits zum vierten Mal organisierte die Familie Gruber in der Römerstraße ein „Grätzelfest“, bei dem neben den zahlreichen Gästen auch Bgm. Felix Kozar mit Gattin, die Gemeinderäte Elisabeth Schrank, Jasmine Szenczy-Kozar, Min.Rat Tichy und Roswitha Tschank sowie Feuerwehrkommandant Hans Einramhof anwesend waren. Wie schon bei den vorjährigen Festen, war auch diesmal nicht nur für Speis und Trank, sondern auch für beste Unterhaltung gesorgt. Josef Autheried entzauberte seinem Keyboard wunderbare Melodien, zu denen auch eifrig getanzt wurde und Jungstar Michi Wiesler verzückte die anwesenden Gäste mit seinem Gesang. Dass es wieder ein gelungenes Fest war, zeigte die gute Stimmung der Anwesenden, die teilweise bis nach Mitternacht ausharrten.



MARKTGEMEINDE LORETTO

GEMEINDENACHRICHTEN

2. Jahrgang ● September 2003 ● Nummer 5



Neue „ABC-Schützen“ in Loretto

Für 5 Kinder aus Loretto hat Anfang September der Ernst des Lebens begonnen. Aus diesem Anlass ließ es sich Bürgermeister Felix Kozar nicht nehmen, alle „Taferlklassler“ in ihrer neuen Wirkungsstätte zu begrüßen.

In seinen Worten wies er die „Youngsters“ darauf hin, mit vollem Ernst und Eifer an die neuen Herausforderungen, die an sie in Zukunft gestellt werden, heranzutreten, um in den späteren Jahren im Berufsleben aus dem Erlernten die Früchte zu ernten. „Bedenkt immer, ihr lernt nicht für die Schule oder für den Lehrer, sondern nur für euer Leben“, sagte der Bürgermeister.

Selbstverständlich war der Bürgermeister nicht mit leeren Händen gekommen. Er spendierte allen Schülern einige Süßigkeiten zum Einstieg in das neue Schuljahr.



Die Schüler im Schuljahr 2003/04 (o.). Die neuen „ABC-Schützen“ mit Bgm. Kozar und Schulleiterin Gaal-Langecker (re.).